

Seminarort:

Grenzlandbildungsstätte „Burg Hohenberg“

Burg 1

95691 Hohenberg an der Eger

Tel.: 09233/7726-0

Fax: 09233/7726-11

info@burghohenberg.de

www.burghohenberg.de

Seminarleitung:

Dr. Andreas Keller, Steffen Hörtler

Alte Euerdorfer Straße 1

97688 Bad Kissingen

Tel.: 0971/7147-0

Fax: 0971/7147-47

info@heiligenhof.de

www.heiligenhof.de

Referenten:

- **Karl Brichta**, Diplom Ingenieur, Fulda
- **Dr. Jaromír Boháč**, Historiker, Eger (Cheb)
- **Peter Barton M.A.**, Leiter des sudetendeutsch-tschechischen Kontaktbüros, Prag (Praha) und München
- **Senator Rostislav Slavotínek** (KDU-ČSL), Prag (Praha)
- **Irene Nowák**, Vorsitzende des Kulturverbandes der Bürger deutscher Nationalität in der Tschechischen Republik, Prag (Praha)
- **Peter Hucker**, Diplom Volkswirt, Zeitzzeuge, Bielefeld
- **Prof. Dr. Heribert Rück**, Professor an der Universität Koblenz-Landau, Biebortal
- **Dr. Andreas Keller**, Historiker, Bildungsreferent, Bad Kissingen
- **Steffen Hörtler**, Geschäftsführer Stiftung Sudetendeutsches Sozial- und Bildungswerk, Diplom Sozialpädagoge (FH), Bad Kissingen

Stiftung Sudetendeutsches
Sozial- und Bildungswerk



Grenzlandbildungsstätte Burg Hohenberg

Programm des Seminars

„Grenzgänge“

Burg Hohenberg an der Eger

10. bis 15. Mai 2009



Gefördert
durch die

bpb:
Bundeszentrale für
politische Bildung

Sonntag, 10. Mai 2009

- bis 17.00 Uhr Anreise der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
18.00 Uhr Abendessen
19.00 Uhr **Begrüßung und Einführung in das Seminar**
Geschichte, Aufgaben und Ziele der Bildungs- und Begegnungsstätte Burg Hohenberg
20.00 Uhr **Gesprächsrunde: Warum wir uns gegenseitig unsere**
bis 22.00 Uhr *Biographien erzählen müssen?*

Montag, 11. Mai 2009

- 08.00 Uhr Frühstück
09.00 Uhr **Referat: Die 8'er Jahre im deutsch-tschechischen Verhältnis**
Referent: Karl Brichta, Fulda
anschließend Diskussion
12.00 Uhr Mittagessen
14.00 Uhr **Spurensuche deutsch-tschechischer Geschichte:**
Eiserner Vorhang, Todeszaun und entvölkertes Land
Multimediale Dokumentation und grenzüberschreitende
Wanderung nach Böhmisches Fischern
Führung: Steffen Hörbler, Bad Kissingen
16.00 Uhr Kaffee/Tee und Kuchen
anschließend **Film: Wir haben nichts gewußt – Junge Tschechen und die**
Vertreibung der Deutschen, von Harald Henn,
Hessischer Rundfunk, 2004
anschließender Diskussion
18.00 Uhr Abendessen
19.00 Uhr **Film: ODSUN - Die Vertreibung der Deutschen aus**
bis 21.30 Uhr *der Tschechoslowakei*,
Bundeszentrale für politische Bildung, 1995
anschließend Diskussion

Dienstag, 12. Mai 2009

- 08.00 Uhr Frühstück
09.00 Uhr **Referat: Das Tschechische Grenzland nach der Vertreibung**
der Deutschen am Beispiel der Stadt Eger (Cheb)
Referent: Dr. Jaromír Boháč, Historiker, Eger (Cheb)
anschließend Diskussion
12.00 Uhr Mittagessen
14.00 Uhr Themenbezogene Exkursion nach Eger (Cheb)
Besuch des Stadtmuseums (Muzeum Cheb)
Führung durch das Museum und Gespräche mit dem Leiter
des Museums und Dr. Jaromír Boháč
18.00 Uhr **Abendessen**

- 19.00 Uhr Gesprächskreis über die Eindrücke des Nachmittages

Mittwoch, 13. Mai 2009

- 06.00 Uhr Frühstück/Lunchpaket
06.30 Uhr Themenbezogene Exkursion nach Prag (Praha)
10.00 Uhr **Besuch des sudetendeutsch-tschechischen Kontaktbüros in**
Prag (Praha)
Referat: Gegen die Grenzen in den Köpfen Prag – näher als
Berlin, München und Wien
Referent: Peter Barton M.A., Büroleiter des sudetendeutsch-
tschechischen Kontaktbüros in Prag, Prag (Praha) und München
11.30 Uhr **Besuch des Senates der Tschechischen Republik**
EU – Skepsis und Ratspräsidentschaft
Gespräch mit Senator Rostislav Slavotínek (KDU-ČSL), Prag
(Praha) im Saganer (Zahánský) Salon des Senates
anschließend **Führung durch den Senat der Tschechischen Republik**
14.30 Uhr Mittagessen
15.30 Uhr **Fahrt zum Haus der Nationalen Minderheiten**
Gespräch mit der Vorsitzenden des Kulturverbandes der Bürger
deutscher Nationalität in der Tschechischen Republik Irene Nowák
Prag (Praha) über die Lage der Minderheiten
18.30 Uhr Rückfahrt nach Hohenberg a.d. Eger
21.30 Uhr Abendessen

Donnerstag, 14. Mai 2009

- 08.00 Uhr Frühstück
9.00 Uhr **Referat: Die Geschehnisse im Herbst '38 aus Sicht eines**
Zeitzeugen
Referent: Peter Hucker, Zeitzeuge, Bielefeld
anschließend Diskussion
12.00 Uhr Mittagessen
13.30 Uhr Kaffee/Tee und Kuchen
14.00 Uhr **Referat: Das Ende einer Jugend – unfreiwillige Grenzgänge**
Referent: Prof. Dr. Heribert Rück, Biebertal
anschließend Diskussion
17.00 Uhr **Seminarkritik und Ausblick**
18.00 Uhr Abendessen
anschließend kultureller Abschlußabend

Freitag, 15. Mai 2009

- 08.00 Uhr Frühstück
anschließend Abreise der Teilnehmerinnen und Teilnehmer